

Dialogplattformen zur Vorausschauenden Humanitären Hilfe 2020

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Gesucht wird eine technische Lösung zur Umsetzung der Dialogplattformen in einem virtuellen Format (Online-Eventplattform)

Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung gem. § 9 Abs. 1 UVgO

Angebotsabgabe

Die Abgabe des vollständigen Angebots muss bis einschließlich **27.08.2020** – im verschlossenen Umschlag und ausschließlich per Post - an die u.g. Adresse des Auftraggebers erfolgen. Bitte vermerken Sie außen auf dem Umschlag **“Bitte nicht öffnen- Ausschreibungsunterlagen“** und geben Sie im Betreff Ihres Anschreibens die folgende Referenznummer an: **2020-21-003-RGDP**. Bitte bekunden Sie Ihr Interesse an der Ausschreibung vorab per E-Mail.

Auftraggeber

Deutsches Rotes Kreuz e.V. - Generalsekretariat
Team Internationale Zusammenarbeit/Anticipation
Carstennstraße 58
12205 Berlin

Ansprechpartnerin im DRK

Zur Interessensbekundung und bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Hilla Wessel
Eventmanagement
Team Internationale Zusammenarbeit
Tel.: +49 30 85404-348
E-Mail: H.Wessel@drk.de

Verortung des Auftrages

Das Team der Internationalen Zusammenarbeit aus dem Generalsekretariat des DRK e.V. führt ein vom Auswärtigen Amt gefördertes Projekt zur vorausschauenden Humanitären Hilfe (*anticipatory humanitarian action*) durch. Im Rahmen dieses Projektes werden in Kooperation mit der Internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften (IFRK) und dem Rotkreuz-/Rothalbmond-Klimazentrum (RCCC) einmal pro Jahr **regionale und internationale Dialogplattformen** zu vorausschauender humanitärer Hilfe veranstaltet.

Diese interaktiven Plattformen dienen dem Austausch zwischen Praktikern aus Projektländern, Wissenschaftlern, Regierungen und Policy-Experten zur Entwicklung einer innovativen humanitären Hilfe, die Extremwetter-Vorhersagen nutzt, um durch schnelles Handeln schon vor Eintreffen der Katastrophe Leid und Verluste zu mindern. Für mehr Informationen zum Ansatz vorausschauender humanitärer Hilfe und den Dialogplattformen, siehe: <https://www.forecast-based-financing.org/dialogue/> Dieses Jahr sollen die Plattformen aufgrund von Covid-19 zum ersten Mal in einem virtuellen Format stattfinden. Das von den Teilnehmenden seit 2014 geschätzte sehr internationale, interaktive und innovative Format muss also angepasst und eine entsprechende Online-Plattform entwickelt werden.

Eckdaten

Voraussichtliche **Daten und Zeiten** der Veranstaltungen:

- **Regionale Dialogplattform Afrika:** 2 - 3 Tage in der **KW 44**, 5 - 6 Std. pro Tag
Anzahl der Teilnehmenden: ca. **300** Personen
- **Regionale Dialogplattform Asien:** 2 - 3 Tage in der **KW 46**, 5 - 6 Std. pro Tag
Anzahl der Teilnehmenden: ca. **300** Personen
- **Globale Dialogplattform:** 4 - 5 Tage in der **KW 50:**
Anzahl der Teilnehmenden: ca. **500** Personen
Aufgrund der verschiedenen Zeitzonen wird es für die Hauptveranstaltung eine Kernzeit von zwei Stunden (ca. 14-16 Uhr CET) geben und verschiedene Break Out Sessions vormittags und/oder nachmittags

Grundsätzliche **Komponenten** der Dialogplattformen:

- Hauptveranstaltungsraum (plenary) für alle registrierten Teilnehmenden: für Begrüßungsreden, "Ignites", Präsentationen, "Keynotes", Podiumsdiskussionen, Zusammenfassungen aus den Break Out Sessions, etc.
- 4 bis 6 parallel laufende Break Out Sessions pro Zeitslot (ca. 2-3 Zeitslots pro Tag) mit begrenzter Anzahl von TN (zw. 25-50)
- Pausen für intensives Networking mit bekannten KollegInnen, aber vor allem auch zum Austausch mit neuen ExpertInnen und PraktikerInnen aus der vorausschauenden humanitären Hilfe
- Poster Walk: zur Vorstellung der weltweiten Projekte von verschiedenen Partnern aus dem Feld (Poster, Slideshows, Videos, etc.)
- Optional: Praktische Umsetzung der "Early Actions" in Form von Simulationsübungen (z.B. Avatar, Streamen von Liveaktion...)
- "Social Event" zum informellen Austausch (z.B. Anticipation Dance, Songcontest, Kostümball...)

Zielsetzung für die virtuelle Event-Plattform

- Umsetzung möglichst vieler der vorgenannten Komponenten im ansprechenden virtuellen Format
- Intuitive und einfache Bedienung für internationale Teilnehmende
- Ermöglichung eines intensiven Austauschs der Teilnehmenden, sowohl durch gezielte Kontaktaufnahme als auch zufälliges Treffen von anderen Teilnehmenden
- Einhaltung der DSGVO

Die zu erbringenden Leistungen

Konzeption und Entwicklung einer technischen Lösung zur Umsetzung der drei Dialogplattformen in einem virtuellen Format (Online-Eventplattform). Die Eventplattform sollte technisch die folgenden Punkte umsetzen können:

- Ansprechendes innovatives Design in Anlehnung an das zurzeit in Entwicklung befindliche Design des Anticipation Hub
- Erstellung der Eventplattform auf Englisch
- Die grundständige Eventplattform muss so gestaltet sein, dass sie für alle drei Dialogplattformen mit Anpassungen genutzt/repliziert werden kann
- Einbindung eines DSGVO konformen Teilnehmemanagementsystems (eigenes oder des bisher genutzten Anbieters Aloom)
- Registrierung und Login für Teilnehmende
- E-Mail-System für den Versand eines persönlichen Zugangscodes zur Webseite und für die Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen (insbesondere Möglichkeit der Zugangskontrolle zu Break Out Sessions)
- Live Streaming der Sessions (Welcome Session, Keynotes, Panels, Plenary Sessions, Ignites) für registrierte Teilnehmende
- Möglichkeit der Live Moderation/ Zuschaltung aus verschiedenen Ländern weltweit
- Einbindung der interaktiven Break Out Sessions mit Zugangsbeschränkungen
- Interaktiver Social Networking Space (Kaffeepausen, informelle Veranstaltungen)
- Interaktionstools für die Teilnehmenden
 - z.B. Chatboxen (bi- und multilateral), Fragen und Antworten, Umfragen, Abstimmungen, Whiteboard Funktion, Weltkarte zur Abbildung der Herkunftsorte der Teilnehmenden, Fotowand, ...
 - Virtueller Poster Walk (evtl. Hinterlegt mit Audio) zum Darstellen der Projekte
- Agenda/ Timetable für das Programm zum intuitiven und schnellen Zugang zu den verschieden auch parallel laufenden Sessions
- Bereich für Informationen zum Programm und zu den Referenten
- Downloadbereich für Arbeitsdokumente
- Einbindung eines Live-Blogging-Systems zur Erstellung von Live-Inhalten
- Einrichtung eines Twitter Streams mit aktuellen Posts zu bestimmten Hashtags
- Aufzeichnung ausgewählter Veranstaltungen (Abspielen soll auch noch mind. drei Monate nach der Veranstaltung auf der jeweiligen Webseite für registrierte Teilnehmende möglich sein.)
- Eventplattform muss DSGVO konform sein.
- Möglichst hohe Lastkapazität und gleichbleibende Leistungsfähigkeit, auch bei einer hohen Zahl von gleichzeitig Teilnehmenden
- Responsive Design (Desktop/Mobile Geräte)
- gängige Browser, Mac/Win

- Technischer Support während der Konferenzen, gemäß den Inhalten des eingereichten Angebotes
- Statistische Auswertung (eigene, ohne Drittanbieter wie Google Analytics)
- Hosting (für mind. 6 Monate) DSGVO konform

Als Service sollen die folgenden Leistungen erbracht werden:

Vor der Veranstaltung:

- Beratung: Abstimmung und Klärung der Anforderungen & Set-ups der virtuellen Konferenz mit dem Veranstalter
- Konzeption für eine individuelle Eventplattform unter Berücksichtigung des bestehenden Designs des Anticipation Hub und in Abstimmung mit dem Veranstalter
- Fullservice bei der technischen Umsetzung der Eventplattform, für alle drei Dialogplattformen
- Briefing der Referenten vorab zur Nutzung der virtuellen Konferenzräume und zur Verfügung stehenden interaktiven Tools
- Probeablauf/Testung im Vorfeld zur Veranstaltung für alle drei Dialogplattformen

Während der Veranstaltungen:

- Technische Betreuung während der gesamten Veranstaltung, gemäß den Inhalten des eingereichten Angebotes

Nach den Veranstaltungen:

- Nach der ersten Dialogplattform findet ein Auswertungsgespräch statt, um Erkenntnisse für die folgenden beiden Dialogplattformen festzuhalten (Qualitätssicherung).

Bitte stellen Sie in Ihrem Angebot insbesondere dar, wie Sie sich die Ausgestaltung des Live Contents vorstellen, welche Ideen Sie haben, um Live Engagement und Zufallsbegegnungen zu fördern, und welche Umsetzungsvorschläge Sie dafür unterbreiten können.

Sofern Ihre Eventplattform weitere Funktionalitäten hat, bieten Sie diese als optionale Leistungen an (ggf. inklusive, weil grundsätzlich in Ihrer Plattform technisch integriert). Sofern eine Leistung nicht möglich ist, stellen Sie bitte dar, ob Sie Alternativvorschläge haben, um die angegebenen Ziele zu erreichen.

Zeitplan

Ziel ist es, die Webseite für die Regionale Dialogplattform Afrika bis spätestens zum **12. Oktober** zu launchen. Die Seiten für die beiden anderen Plattformen können in Abstimmung mit dem Auftraggeber zu einem späteren Zeitpunkt live gehen.

Veröffentlichung der Ausschreibung	31.07.2020
Nachfragen der Bietenden zur Ausschreibung bis zum:	12.08.2020
Abgabefrist für das Angebot:	27.08.2020
Rückfragen des Auftraggebers zu den eingereichten Angeboten bis zum:	01.09.2020
Auswertung der Angebote/ Angebotsannahme bis zum:	03.09.2020
Auftragserteilung:	04.09.2020

Dem Angebot beizufügende Unterlagen / Informationen

Wir würden Sie bitten Ihr Angebot möglichst detailliert aufzuschlüsseln – bestenfalls unter Angabe von **Stunden- bzw. Tagessätzen**. Bitte geben Sie **Referenzprojekte**/Beispiele für die Umsetzung ähnlicher virtueller Events an.

Bitte fügen Sie Ihre **Allgemeinen Geschäftsbedingungen und TOMs** bei.

Auch die angefügte **Konformitätserklärung** muss ausgefüllt beigefügt werden.

Nebenangebote sind zulässig. Die Auftragserteilung findet voraussichtlich bis zum 4. September 2020 statt. Die Angebotspreise müssen darüber hinaus gültig sein.

Die eingereichten Unterlagen müssen **vollständig** und wie auf der **ersten Seite beschrieben** bis zum **27. August 2020 um 12:00 Uhr mittags** eingegangen sein.

Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die weitere Kommunikation nach Abgabe der Angebote über eine Kombination von Kommunikationsmedien (z.B. Post, E-Mail, Telefon) fortzusetzen. Der Auftraggeber kann - ist aber nicht verpflichtet - jeden Bietenden einzeln zur Klärung seines/ ihres Angebots (einschließlich der Aufschlüsselung der Preise usw.) innerhalb einer angemessenen, vom Bewertungsausschuss festzulegenden Frist auffordern.

Sonstige Angaben

Die Angaben haben wahrheitsgemäß zu erfolgen. Der Auftraggeber behält sich vor, Nachweise für die entsprechenden Angaben nachzufordern. Unzutreffende Angaben können zum Ausschluss des Bieters führen. Es gilt deutsches Recht.

Zuschlagkriterien / Angebotsauswertung

Den Zuschlag erhält das am höchsten bewertete Angebot in Bezug auf die folgenden Kriterien:

- Preis (40%)
- Umfang und Eignung der im Angebot beschriebenen Dienstleistungen (20%)
- Bedienerfreundlichkeit der Eventplattform und der vorgeschlagenen interaktiven Tools und ihre Zugänglichkeit für internationale Teilnehmende (20%)
- Erfahrung und Referenzen zu bereits erfolgreich durchgeführten Online-Events (20%)

Dabei erfolgt die Punkteverteilung auf die Erfüllung der einzelnen Kriterien nach dem folgenden Schema:

- 0 Punkte= nicht erfüllt
- 1 Punkt = mangelhaft erfüllt
- 2 Punkte= ausreichend erfüllt
- 3 Punkte= befriedigend erfüllt
- 4 Punkte = gut erfüllt
- 5 Punkte = optimal erfüllt

Der Bieter mit dem höchsten Punktwert erhält den Zuschlag.